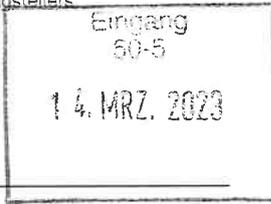


Anschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Wilde Bühne e.V.
Ostendstrasse 106 a
70188 Stuttgart



Ansprechpartnerin/Ansprechpartner: Zuname, Vorname

Meike Jauernig Carina Weirather

Telefon:

0711-466060

E-Mail

info@wilde-buehne.de

Bankverbindung der Antragstellerin/des Antragstellers:

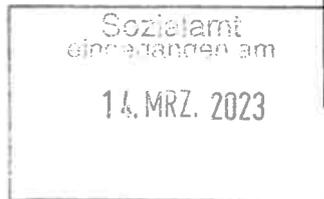
Name der Bank

GLS Bank

BAN

DE 97 4306 0967 1294 8350 00

An die
Landeshauptstadt Stuttgart
Sozialamt (50-5)
70161 Stuttgart



Antrag auf Förderung durch die Landeshauptstadt Stuttgart zum städtischen Doppelhaushalt 24 / 25

- zum Ausbau eines bestehenden Angebots
- zur dauerhaften Förderung eines bisher geförderten Projekts
- zu einem neuen, künftig unbefristeten Angebot
- zu einem Projekt (zeitlich befristet)
- zur Verbesserung einer bestehenden Förderung

Bezeichnung des Angebots und Anschrift, wo das Angebot erbracht werden soll

Wilde Bühne e.V.
Ostendstrasse 106 a
70188 Stuttgart

Angebots-/Projektbeginn: 01.01.2024

ggf. Projektende: _____

Zielgruppe(n)

Die Institution Wilde Bühne mit ihren Fachkräften und ihren Spieler*innen (ehemals süchtige Menschen)

Kurzbeschreibung des Angebots/Projekts

Die Wilde Bühne beantragt eine Mietkostenerhöhung aufgrund eines notwendigen Umzuges innerhalb des Gebäudes zur Erweiterung der Mietflächen und Erhöhung des Mietpreises.

Investive Maßnahmen:

Für geplante investive Maßnahmen ist ein gesonderter Antrag erforderlich. Das Formular kann per E-Mail über sozialplanung@stuttgart.de angefordert werden.

Dafür benötigte Ressourcen:

1. Personal

Stellenfunktion	Eingruppierung/ Tarif	beantragter Stellenumfang in %	Anzahl bereits städtisch geförderter Stellen	künftiger Stellenbestand
Leitung		%		
Fachkraft*	IVa	%	1,75	1,75
Verwaltungskraft		%		
Hilfskraft		%		
gesamt		0 %	1.75	1.75

* Förderfähig sind Fachkraftstellen mit einem Beschäftigungsumfang von mindestens 25 % VZÄ

2. Sachmittel

Bitte kurz erläutern:
keine

3. Programm

Bitte kurz erläutern:
keine

4. Raumbedarf

zusätzlicher Flächenbedarf: 84,36 m²

bisher geförderte Fläche: 42,00 m²

Bitte kurz erläutern:

Die Gesamtsumme der neuen Räume setzt sich aus einer eigenen Bürofläche von 80,15 m² und gemeinschaftlich genutzter Flächen (Küche/ Meetingräume) von 46,21 m² zusammen. Die Gesamtfläche von 126,36m² sind unten bei der Kaltmiete aufgeführt.

Bitte geben Sie für die zusätzlichen Flächen die Quadratmeterkosten/Jahr an:

(Kalt-)Miete 180,00 Euro/m²/Jahr

Mietnebenkosten 40,57 Euro/m²/Jahr

Reinigungskosten 18,99 Euro/m²/Jahr

Finanzierungsplan für die ersten 12 Monate des Angebots/Projekts*

Erträge

	für neu beantragte Ressourcen	für bestehende Ressourcen	künftige Gesamterträge
Bundesmittel	Euro	Euro	Euro
Landesmittel	Euro	31.325,00 Euro	31.325,00 Euro
Erstattungen	Euro	Euro	Euro
Sonstiges	Euro	Euro	Euro
beantragter städtischer Zuschuss	30.271,80 Euro	143.728,39 Euro	174.000,19 Euro
Eigenmittel (i. d. R. mindestens 10 %)	Euro	143.296,02 Euro	143.296,02 Euro
Summe Erträge	30.271,80 Euro	318.349,41 Euro	348.621,21 Euro

Aufwendungen

	für neu beantragte Ressourcen	für bestehende Ressourcen	künftige Gesamtaufwendungen
Personalkosten	Euro	185.371,96 Euro	185.371,96 Euro
Verwaltungskosten	Euro	5.848,80 Euro	5.848,80 Euro
Sachkosten	Euro	12.703,48 Euro	12.703,48 Euro
Programmkosten	Euro	Euro	Euro
Miete	22.744,80 Euro	14.251,65 Euro	36.996,45 Euro
Mietnebenkosten	5.127,00 Euro	1.927,80 Euro	7.054,80 Euro
Reinigungskosten	2.400,00 Euro	1.020,00 Euro	3.420,00 Euro
sonst. Aufwendungen	Euro	97.225,72 Euro	97.225,72 Euro
Summe Aufwendungen	30.271,80 Euro	318.349,41 Euro	348.621,21 Euro

* Für mehrjährige Projekte stellen Sie die Finanzierung bitte jahresweise in der Anlage dar.

Stuttgart, 23.01.2023

M. Jancov
 (rechtsverbindliche Unterschrift, Stempel)

**WILDE
BÜHNE**
 e.V. soziokulturelles Forum für
 ehemalige Drogenabhängige
 Ostendstraße 106a
 70188 Stuttgart
 Telefon: 07 11/46 60 60
 Telefax: 07 11/46 60 7

An die
Landeshauptstadt Stuttgart
Sozialamt (50-5)
70161 Stuttgart

den, 23.01.2023

Inhaltlicher Antrag zum Doppelhaushalt 2024/2025 Wilde Bühne e.V.

Antrag auf einen Gesamtumzug aufgrund höheren Raumbedarfs zur Erweiterung der Mietflächen und Erhöhung des Mietpreises

Die Wilde Bühne e.V. ist ein soziokulturelles Forum für ehemals abhängige Menschen. Sie verfolgt das Ziel der Suchtprophylaxe (Begleitung und Krisenintervention) für ehemals abhängige Menschen und der Suchtprävention für Kinder und Jugendliche. Die Wilde Bühne hat im Jahr 2022 insgesamt 184 Maßnahmen zur Suchtprävention in Stuttgart durchgeführt.

1. Ausgangs- Bedarfssituation: Die Thematik eines erhöhten Raumbedarfes begleitet die Wilde Bühne e.V. schon lange. Der einzige Büroraum hat neben dem vorrangigen Problem des Platzmangels für die Mitarbeiter*innen auch seit jeher keinen Wasseranschluss (d.h. keine Teeküche o.ä.) Seit Jahren bucht die Wilde Bühne für ihre Theaterproben Räume dazu (dadurch entstehen zusätzliche Mietkosten). Seit dem Wechsel der Geschäftsleitung (September 2022) ist die Situation untragbar.

Anlage 1: Termine / Woche

Personenverkehr im Raum:

- 4 festangestellte Mitarbeiter*innen (insgesamt 2,60 % Stellen, davon 1,75 % geförderte Stellen der Stadt Stuttgart) und 1 Honorarkraft v.a. für die kulturellen Stücke der Wilden Bühne (ca. 35 %) teilen sich den Büroraum (ca. 43 m²). Der Hauptarbeitsumfang liegt in den Zeiten der geöffneten Schulen.
- 20 aktive Spieler*innen (= Klient*innen der Wilden Bühne).

Veränderung seit September 2022

Seitdem sich Meike Jauernig und Carina Weirather die Geschäftsleitung teilen, ist es fast unmöglich mit nur einem Raum „handlungsfähig“ zu bleiben. Der Büroraum **kann NICHT gemeinsam** genutzt werden, wenn:

- 1.) der Inhalt eines Gespräches ein sensibles Thema hat, wie z.B. bei einem Krisen / oder Entwicklungsgespräch mit eine*r Spieler*in (**Datenschutz**).
- 2.) Geschäftsleitungstermine intern oder externen Personen stattfinden. (**sensible Daten & Informationen**).

Termine, bei denen die gemeinsame Nutzung des Büroraumes nicht möglich ist, werden gegenwärtig so gelöst, dass

- die anderen Mitarbeiter*innen ins Homeoffice gehen müssen
- das Krisengespräch in einem Spaziergang geführt wird
- notfalls auf dem Flur vor dem Büro telefoniert wird
- keine Kooperationstreffen / AK's / Spielerversammlungen bei der Wilden Bühne stattfinden
- Teamsitzung aufgrund Geschäftsleitungsterminen abgesagt werden

Pro Woche gibt es mind. 2 Termine, die eine „alternative Lösung“ benötigen. Diese „alternative Lösungen“ können nur eine absolute Notlösung sein, die zeitlich begrenzt ist.

Damit die Wilde Bühne ihrer aktuellen Angebote beibehalten kann und handlungsfähig bleibt, braucht sie dringend einen größeren Büroraum inkl. Besprechungsraum für Einzelgespräche. Dafür wird finanzielle Unterstützung benötigt.

2. Ziele und Wirkungen

Der neue Raum (inkl. extra Besprechungsraum) wird für folgende Funktionen nutzbar sein:

- **Besprechungsraum für die Krisen- und Entwicklungsgespräche** mit den Spieler*innen (Datenschutzkonform).
- **Arbeitsplatz für die Geschäftsleitung**, mit dem nötigen Platz und der nötigen Ruhe und Abgeschiedenheit.
- **Raum für Theaterproben** / Kooperationstreffen u.a.
- Ort der Begegnung, viele Spieler*innen haben bei der Wilden Bühne ihre soziale und künstlerische Heimat gefunden – sie haben das Bedürfnis vor, nach oder zwischen Veranstaltung(en) ins Büro zu kommen und den Austausch mit den Mitarbeiter*innen zu suchen. Dies ist u.a. sehr förderlich zur Stabilisierung des suchtfreien Lebens der Spieler*innen

3. Maßnahmen und ihre Umsetzung

Es besteht die Möglichkeit innerhalb des Kübler Areals im Stuttgarter Osten umzuziehen. Damit bleibt die Wilde Bühne im direkten Umfeld des Kulturwerkes, ihrer Heimatbühne und ihres engen Kooperationspartners. Der Umzug ist (im selben Gebäude) vom 1. Stock in den 3. Stock zu einem anderen Vermieter möglich.

Dieser Umzug entschärft die beschriebenen Mangelsituationen.

Im 3. Stock ist die Wilde Bühne Untermieter in einer Bürogemeinschaft (mit einer anderen Partei). Mit dem Umzug zieht sie in ein großes abgeschlossenes Büro und hat die Möglichkeit alle Gemeinschaftsräume zu nutzen.

Das große Büro ist

unterteilt in zwei Räume, so dass die Geschäftsleitung einen eigenen getrennten Bereich mit 2 Arbeitsplätzen hat. Im anderen, großen Bereich des Büro's würde es neben 2 weiteren Arbeitsplätzen genug Raum für Theaterproben geben.

Gemeinschaftsräume sind

Küche

Empfangsbereich

großer abgeschlossener Besprechungsraum für Krisen und Entwicklungsgespräche u.a.

4. Dokumentation und Nachhaltigkeit

Die Wilden Bühne ist eine Einrichtung, die mit Kontakt und Nähe zu ihren Spieler*innen arbeitet. Aufgrund des aktuellen Platzmangels finden weniger Einzelgespräche und weniger Teamsitzungen statt wie benötigt. Wenn die Wilde Bühne in die neuen Büroräume umziehen kann, wird sich der Erfolg darin zeigen, dass:

- mehr (Krisen) – und Entwicklungsgespräche stattfinden und dadurch die pädagogische Betreuung der Spieler*innen besser gewährleistet werden kann.
- keine Teambesprechungen mehr aufgrund von Platzmangel abgesagt werden müssen.
- Kooperationstreffen, Spielerversammlungen...etc. bei der Wilden Bühne stattfinden können.